

## Ausgangspunkt

Der Mangel an qualifizierten, mit westlichem Management-Know-How ausgestatteten Managern behindert die Wettbewerbsfähigkeit russischer und ukrainischer Unternehmen. Darüber hinaus bremst der Mangel an Managern, die mit Deutschland vertraut sind, die Entwicklung der deutsch-russischen bzw. deutsch-ukrainischen Wirtschaftsbeziehungen.

## Chancen für die deutsche Wirtschaft

Die deutschen Unternehmen, die russische und ukrainische Praktikanten aufnehmen, sind an der Anbahnung von Geschäftskontakten zu russischen und ukrainischen Firmen interessiert oder wollen ihre wirtschaftlichen Aktivitäten in den Regionen ausbauen. Es sind kleine, mittlere oder große Unternehmen aus allen Branchen und Bundesländern. Sie sehen in dem Programm die Chance, durch die Aufnahme von jungen Führungskräften aus russischen und ukrainischen Unternehmen persönliche Kontakte für zukünftige Partnerschaften zu knüpfen.



Regionale Wirtschaftsförderung  
Bruchsal GmbH  
Amalienstraße 6  
76646 Bruchsal  
Tel. +49 (0)7251 93256-0  
Fax. +49 (0)7251 93256-29  
E-Mail: [info@wfg-bruchsal.de](mailto:info@wfg-bruchsal.de)  
Internet: [www.wfg-bruchsal.de](http://www.wfg-bruchsal.de)

### Ansprechpartner

Ralf Broß Geschäftsführer	07251 / 93 256 - 10
Reinhard Himmler Referent	0171 / 547 52 72
Wolfgang Kempermann Referent	0160 / 9686 5736
Dieter Ullbrich Referent	0171 / 924 10 54



REGIONALE  
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG  
BRUCHSAL

In Kooperation mit



**PRÄSIDENTENPROGRAMM  
FÜR RUSSISCHE MANAGER**

**UKRAINISCHE INITIATIVE**

finanziert aus Mitteln des  
TRANSFORM Programms der Bundesregierung



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Arbeit



DAS BERATUNGSKONZEPT  
DER BUNDESGEBIETUNG  
FÜR OSTEUROPA

## Ziele und Wirkungen des Präsidentenprogramms

Die Bundesregierung unterstützt die von Präsident Jelzin im Sommer 1997 verkündete Initiative für die Weiterbildung von Führungskräften der russischen Wirtschaft durch ein bilaterales Programm. Ein entsprechendes Programm der Ukraine wird seit dem Jahre 2000 unterstützt. Zielsetzung ist dabei u.a.:

- Weiterbildung von jungen Führungskräften und Nachwuchsführungskräften der Wirtschaft im Bereich Management, Schulung, Finanzmanagement, Marketing und Organisation
- Unterstützung bei der Kontakt- und Kooperationsanbahnung mit deutschen Unternehmen
- Beitrag zur Umstrukturierung der russischen und ukrainischen Wirtschaft
- Ausbau und Intensivierung von Wirtschaftskontakten

## Ablauf des Programms

### In Russland / Ukraine

Im Rahmen eines landesweiten Ausschreibungsverfahrens werden in Russland und in der Ukraine jährlich 5.000 Führungskräfte aus russischen und ukrainischen Unternehmen ausgesucht, die nach einem Fach-, Sprach- und Motivationstest eine sechsmonatige Fortbildung in moderner Unternehmensführung absolvieren.

### In Deutschland

Nach dem russischen bzw. ukrainischen Programmteil ermittelt die *inuent* gGmbH Teilnehmer für einen Praxisaufenthalt in Deutschland aus den russischen und ukrainischen Wirtschaftszentren.

Es werden zwei Programmtypen angeboten:

- Ein einmonatiges praxisorientiertes Fachtraining zum Kennen lernen des Wirtschaftsstandortes und zum Anbahnen von Firmenkontakten.
- Ein dreimonatiges „Training on the job“ in deutschen Unternehmen für deutsch sprechende Führungskräfte.

## Das Konsortium

Beide Programme werden von insgesamt 6 Konsortien getragen. Das Konsortium, an dem die WFG beteiligt ist, setzt sich wie folgt zusammen:



Baden-Württemberg International  
Gesellschaft für internationale  
wirtschaftliche und wissenschaftliche  
Zusammenarbeit mbH, Stuttgart



Bildungswerk der Baden-  
Württembergischen Wirtschaft e.V.,  
Stuttgart



Regionale Wirtschaftsförderung  
Bruchsal GmbH



bbw Bildungswerk der Wirtschaft in  
Berlin und Brandenburg e.V., Berlin



Bildungswerk der Sächsischen  
Wirtschaft gGmbH  
Management Sachsen, Dresden